

## GoogleMaps, Storymaps & Co: Räumliche Informationen für das Studium multimedial aufbereiten

Datum	09. Dezember 2016
Uhrzeit	09:15 – 16:45 Uhr
Raum	PEG, 2.G080 PC Pool
Teilnehmerzahl	14



### Workshopbeschreibung

Wie kann ich raumbezogene Themen und Inhalte mit digitalen Karten in einem Referat präsentieren? Was sind eigentlich Geodaten? Was ist beim Umgang mit digitalen Geomedien, wie z.B. GoogleMaps-basierte Anwendungen, zu beachten, und an welcher Stelle ist ein kritischer Umgang mit räumlichen Informationen gefragt?

Diese und andere Fragen werden in diesem Workshop beantwortet. Es soll aufgezeigt werden, wie digitale Geomedien gewinnbringend für Studienzwecke eingesetzt werden können. Neben grundlegenden Aspekten der Geoinformationsverarbeitung werden wir uns hierfür mit dem reflektierten Gebrauch von Geomedien beschäftigen. Der Fokus des Workshops liegt auf der adressatenorientierten Kommunikation von raum-zeitlichen Informationen mittels multiplen räumlichen Repräsentationen, z.B. Texten, Bildern und Karten. Nach einer Inputphase werden wir hierfür anwendungsorientiert an der Erstellung von Storymaps arbeiten. Ideen und Beispiele, was sich hinter Storymaps verbirgt und wozu diese genutzt werden können, sind auf der folgenden Seite zu finden: <http://storymaps.arcgis.com/de/gallery/>.

### Ziele:

- Sie lernen grundlegende Konzepte zur Beschreibung von Räumen kennen.
- Sie können unstrukturierte räumliche Informationen in strukturierte Geoinformationen überführen.
- Sie kennen Aspekte des kritisch-reflexiven Umgangs mit multimedialen Repräsentationen.
- Sie können den Informationsgehalt von digitalen Geomedien analysieren und bewerten.
- Sie können Storymaps zielführend für Ihre eigenen Studieninhalte erstellen.

### Trainer



### Uwe Schulze

- Studium der Geographie, Rechtswissenschaft und Soziologie in Marburg
- Seit April 2013 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Humangeographie, Arbeitsgruppe Geographiedidaktik
- Forschungen im Bereich des Lernens mit Geoinformation

## Frankfurter Akademisches Schlüsselkompetenz-Training

---

### Inhalte:

- Absolute und relationale Raumkonzepte
- Geokommunikation und räumliche Repräsentationen
- Reflexive Medienkompetenz und digitale Geomedien
- Praktisches Arbeiten und Erstellen von Storymaps

### Voraussetzungen und Anrechnung

Die Veranstaltungen des Frankfurter Akademischen Schlüsselkompetenz-Trainings können in den Optionalmodulen einiger Fächer angerechnet werden. Wir stellen eine Teilnahmebescheinigung aus, die Anrechnung erfolgt im Fach selbst.

### Anmeldung

[» Zur Anmeldung \(über die Webseite\)](#)